

---

Subject: Gänsehaut lässt Haare wachsen über Stammzellen!

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 06 Jan 2021 16:03:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Neues aus der AGA-Forschung:

Naja, ganz so neu ist es nicht. Obwohl 2015 schon herausgefunden, war es bislang noch nie ein Thema hier im Forum.

Das sind schlechte Nachrichten für alle Glatzenträger:

Der Muskel Arrector Pili spielt eine Schlüsselrolle bei Haarwuchs.

Er sorgt bei Gänsehaut dafür, dass sich der Muskel zusammenzieht. Und kurz darauf werden Proteine ausgeschüttet, die Signale an die Haar-Stammzellen abgeben zur Produktion neuer Haare.

Wenn es im Winter kalt wird, bekommen Tiere darüber dichtes Fell.

Bei AA ist dieser Muskel nach wie vor vorhanden. Nicht aber bei AGA. Hier fehlt dieser Muskel, weswegen AGA im Gegensatz zu AA irreversibel (also nicht mehr umkehrbar) ist !:

Mehr Informationen:

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/books/NBK278957/>

siehe den Punkt "Arrector Pili Muskel und androgenetische Alopezie"

und:

<https://www.sciencedirect.com/science/article/abs/pii/S0092867420308084>

Die Frage ist, was für Konsequenzen wir daraus ziehen.

In jedem Fall bedeutet das, dass wir AGA nur noch über Stammzellen heilen können.

DHT-Hemmer kann man sich also bei Norwood 7 sparen.

Glücklicherweise soll Minox auch über die Stammzellen wirken. Allerdings wohl nur oral, da topisch die meisten Menschen das nötige Enzym zur Aktivierung nicht besitzen.

Und dann ist die Frage, ob wir durch das Provozieren von Gänsehaut wieder Haare bekommen können.

Wir brauchen also irgendwelche Methoden oder Mittel, die Gänsehaut erzeugen. Die Gänsehaut wird allerdings nicht auf der Kopfhaut stattfinden, da dort die notwendigen Muskeln bereits verkümmert sind. Die Frage wäre also, ob es trotzdem Sinn macht Gänsehaut zu provozieren.